

## Alleinunterhalter

Ein neuer Breitbänder von Visaton sorgt bei Fans dieser speziellen Spezies für Furore

Nicht wenige Musik-Liebhaber sind Fans alter Röhrenradios und Musiktruhen. Dahinter steckt meist die sonore, körperhafte und völlig bruchlose Mittenwiedergabe der damals verwendeten Breitbandlautsprecher. Diese Spezies



Visaton Solo 100

ist mittlerweile etwas aus der Mode gekommen, da die Aufteilung der Frequenzbereiche über eine Weiche auf mehrere Spezialisten durchaus Vorteile mit sich bringt. Dennoch hat so ein Breitbänder seinen Reiz, auch klanglich – und Lautsprecher-spezialist Visaton hat nach jahrelanger Forschung mit dem B200 einen besonders leistungsfähigen Allrounder dieser Art präsentiert. STEREO hat sich den auch als Bausatz erhältlichen Standlautsprecher Solo 100 angehört, wobei 100 zugleich die üppige Nettogehäusegröße in Litern verrät, auf die das Chassis hier arbeitet.

Keine Frequenzweiche, sondern lediglich eine einfache Entzerrung verhindert den bei solchen Breitbändern üblichen Pegelanstieg zu höheren Frequenzen, was indes wieder ein paar Dezibel des recht hohen Wirkungs-

grades kostet. Wer mächtigen Tiefbass, eine besonders luftige Hochtonwiedergabe oder brachiale Abhörpegel schätzt, liegt mit diesem Lautsprecher definitiv falsch. Aber in Sachen Homogenität, Räumlichkeit und natürlicher Mitten-, sprich Stimmwiedergabe ist er ein Genuss und offenbart seine Vorzüge auch gegenüber manch hochkarätigem Gegner mit zwei, drei und mehr Chassis. Zudem lädt er zum Langzeithören ein, da selbst aggressivere Produktionen niemals nerven. Die Belastbarkeit ist begrenzt, Visaton gibt 40/70 Watt Sinus/Musik an, unterhalb von 40 Hertz und oberhalb von 15 Kilohertz fällt der ansonsten sehr ausgewogene Frequenzgang der Solo 100 stark ab. Wir empfehlen deshalb eine wandnahe Aufstellung und eine Anwinkelung hin zum Hörplatz, so dass der Hochtonbereich direkt das Ohr erreicht. So werden die leichten Schwächen an den Bereichsenden weitgehend kompensiert und dem Erlebnis eines völlig anderen, aber dennoch faszinierenden Hörens steht nichts im Wege. Das sollte man sich auf jeden Fall einmal gönnen, denn einige ewig Suchende werden hier zweifellos fündig. Das hochgradig individuelle Konzept der Solo 100 und seine Stärken entziehen sich naturgemäß der üblicherweise objektiven Bewertbarkeit. Denn mit 3700 Euro Paarpreis sieht sich die schicke Breitbänderin schon und gerade im eigenen Hause Visaton extrem starker Konkurrenz gegenüber, etwa einer Vox 253, die ebenso nach streng audiophilen Maßstäben wie hinsichtlich der universellen Verwendbarkeit der bessere Lautsprecher ist. Breitband-Freaks wird das schnuppe sein. Infos unter [www.visaton.de](http://www.visaton.de) oder Tel.: 02129/552-0.